



Geheime Geschichten – Rätselbilder

☞ [...] es [ist] vielleicht am produktivsten, einfach daran zu glauben, dass die Dinge, mit denen man sich beschäftigt, einen Wert haben. Es geht gar nicht darum, anderen beweisen zu wollen, dass sie wichtig sind, es genügt, dass man es selbst weiß. (1)

☞ Es ist eine wirklich schöne Erfahrung, sich anzuschauen, was all diese Dinge im Grunde verknüpft. [...] Es ist ein echtes Rätsel, aber es ist mein Rätsel, und es ist toll, all diese Elemente zusammensetzen zu können und das Rätsel so vielleicht zu lösen. (2)

Wie eng sind Künstler*innen mit ihren Werken verknüpft? Können wir Kunstwerke nur verstehen, wenn wir wissen, wer sie geschaffen hat? Oder lassen sich (Bilder-)Rätsel auch ohne die Erklärungen ihrer Künstler*innen lösen?

DISCUSS

Welche Künstlerinnen kennst du?

THINK

THINK

Was beschäftigt dich?
Gibt es Dinge, die für dich eine besondere Bedeutung haben?
Bist du dir selbst oder anderen vielleicht manchmal ein Rätsel?
Wie kannst du deine Persönlichkeit ausdrücken?

▷ Sammle Objekte, Symbole, Zeichen, Texte, Bilder, die etwas mit dir zu tun haben oder dich interessieren. Erstelle daraus ein Bild und schaffe so deine eigene geheime Geschichte. Du kannst zeichnen, malen oder mit Collage arbeiten – deinem persönlichen Rätselbild sind keine Grenzen gesetzt!

▷ Stelle dein Bild der Klasse vor. Welche Symbole verstehen deine Mitschüler*innen ohne deine Erklärung? Wo brauchen sie einen Hinweis von dir? Welche Bildelemente sollen dein Geheimnis, ein Rätsel bleiben?

✿ Arbeitet zu zweit an einer gemeinsamen geheimen Geschichte!

🧩 Malerei, Zeichnung, Collage



Stifte, Papier, Acrylfarben, Pinsel, Ölkreiden, Collagematerial, Kleber, Scheren